

# newsflash

## Aktuelle Informationen für professionelle Investoren.

Dieser Newsflash dient der Information professioneller Investoren bzw. Kundenberatern und darf nicht an Privatkunden weitergegeben werden.

## Trump gewinnt US-Präsidentschaftswahl Was bedeutet das für Anleger?<sup>1</sup>

**Die Amerikaner haben möglich gemacht, was viele für unmöglich hielten: Donald Trump, Immobilien- und Unterhaltungstycoon, ist der 45. Präsident der USA – der politisch und wirtschaftlich einflussreichsten Nation der Welt. Neben Hillary Clinton ist einmal mehr auch die Meinungsforschung als Verliererin aus dieser Wahl gegangen.**

Die Kapitalmärkte reagierten - für diesen Fall erwartbar - ebenso prompt wie heftig. Denn mit dem Republikaner Donald Trump zieht ein Mann ins Weiße Haus, der von den meisten Investoren als unberechenbar eingeschätzt wird. Damit muss man fürs erste einmal mit erhöhter Volatilität und weniger Stabilität an den Kapitalmärkten rechnen, auch wenn Raiffeisen Capital Management<sup>2</sup> davon ausgeht, dass sich die Situation recht rasch wieder beruhigen wird.

Während beispielsweise der US-Börsenindex S&P 500 am Wahltag noch ins Plus gedreht hat – zu diesem Zeitpunkt rechneten die Finanzmärkte noch mit einem Sieg von Hillary Clinton – haben die Aktienmärkte in Asien und Europa zwischenzeitlich negativ reagiert.

Besonders hart getroffen hat es den mexikanischen Peso. Schon kurz vor der Wahl ist die mexikanische Währung stark unter Druck geraten. Mit der wachsenden Wahrscheinlichkeit des Sieges von Trump, verlor der Peso zwischenzeitlich bis zu 12 %. Die starke Reaktion der Währung hat ihre Ursache in der Ankündigung Trumps, an der US-Südgrenze eine Mauer gegen illegale Migranten zu errichten und allenfalls auch einen Handelskrieg mit Mexiko in Kauf zu nehmen. Wie erwartet schwächt die Wahl Donalds Trumps – wenn auch wahrscheinlich nur kurzfristig – auch den US-Dollar: Der Euro und der japanische Yen haben zuletzt gegenüber dem US-Dollar stark aufgewertet: Der Euro legte mehr als 2 % zu, der Yen 3,5 % (9.11. 2016).

### **US-Politik ist keine One-Man-Show – Trump wird politische Mehrheiten benötigen**

Auch wenn die jüngsten Verwerfungen an den Märkten ernüchternd sind, **geht Raiffeisen Capital Management derzeit nur von einer kurzen Schockwelle aus und ist überzeugt, dass die Märkte bald wieder Kurs aufnehmen werden.** Denn trotz seines Erfolgs könnte der Handlungsspielraum von Trump für manche seiner Vorhaben nicht ausreichen. Einige seiner populistischen Vorhaben, wie beispielsweise die Errichtung einer Mauer an der mexikanischen Grenze, stoßen auch im eigenen Lager auf Kritik. Andererseits könnten nun – auch aufgrund der republikanischen Mehrheiten im Kongress – typisch republikanische Forderungen, wie beispielsweise die Reform der Steuern, recht rasch umgesetzt werden.

Die Aktienmärkte sind aktuell zwar aufgrund der Unsicherheit, die Trump repräsentiert, stark in Mitleidenschaft gezogen. Doch hat Trump ja ein „Billionen-Programm“ zur Verbesserung der Infrastruktur in Aussicht gestellt. Sollte dieses tatsächlich kommen, dann werden die Wirtschaft und der Aktienmarkt davon mittelfristig profitieren. Speziell für die Branchen Industrie, Technologie, Verkehr und Rohstoffe wären diese Investitionen ein Treiber. **Raiffeisen Capital Management nützt hier die Gelegenheit für Zukäufe.**

<sup>1</sup>Die nachfolgenden Einschätzungen und Positionierungen stellen eine Momentaufnahme dar und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern. Sie sind keine Prognose für die künftige Entwicklung der Finanzmärkte oder der Fonds der Raiffeisen KAG.

<sup>2</sup>Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH.

# newsflash

## **Aktuelle Informationen für professionelle Investoren.**

Dieser Newsflash dient der Information professioneller Investoren bzw. Kundenberatern und darf nicht an Privatkunden weitergegeben werden.

Was die weitere Entwicklung des US-Dollar betrifft, gehen die Meinungen der Marktteilnehmer auseinander. Raiffeisen Capital Management glaubt, dass die Währung unter der Präsidentschaft Trumps nicht nachhaltig schwächeln wird. Im Gegenteil: Zum einen, weil der US-Dollar seit jeher eine Fluchtwährung ist. D.h. eine Währung, in die Investoren reingehen, wenn es in anderen Märkten unsicher wird. Andererseits ist davon auszugehen, dass Trumps Politik mit Inflationsrisiken verbunden ist und die Fed daher die Zinsen anheben wird. Das wirkt ebenfalls unterstützend für die Währung.

Kritisch sehen wir hingegen die weitere Entwicklung bei den Anleihen – vor allem jenen mit längeren Laufzeiten. Denn Trump, der schon vor der Wahl offen seinen Unmut über die Entscheidungen der Fed kundtat, wird vermutlich der Notenbank mehr Regeln auferlegen, was zu einer strafferen Geldpolitik führen könnte. Auch ein Wechsel an der Spitze der Fed ist nicht ausgeschlossen. Auf das angesprochene Inflationsrisiko, aber auch auf ein etwaig höheres Haushaltsdefizit, reagiert die Notenbank traditionell mit Leitzinserhöhungen. Dies würde zu steigenden Renditen führen.

**Raiffeisen Capital Management hält vorläufig an der grundsätzlichen strategischen Ausrichtung der Portfolios fest, da das Unternehmen derzeit nur von kurzen Marktturbulenzen ausgeht. An der einen oder anderen Stelle wurden Nachbesserungen vorgenommen. Bei den Aktien wurden die Korrekturen als Kaufgelegenheiten genutzt.**

**Raiffeisen Capital Management wird die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten genauestens verfolgen und rasch etwaige weitere Schritte setzen, sofern sich die Situation zuspitzen sollte, das beinhaltet auch das Wahrnehmen von Chancen, die sich kurzfristig ergeben könnten.**

## **Disclaimer**

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Diese Unterlage dient der Information professioneller Kunden sowie Kundenberater, eine Weitergabe an Privatkunden ist nicht zulässig.

Die zur Verfügung gestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information, basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (KAG) ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Jegliche Haftung der KAG im Zusammenhang mit diesen Informationen oder einer darauf basierenden Verbalpräsentation, insbesondere betreffend Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen oder für das Eintreten darin erstellter Prognosen, ist ausgeschlossen. Redaktionsschluss: 09. November 2016, Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien

## **Impressum**

Medieninhaber: Zentrale Raiffeisenwerbung

Herausgeber, erstellt von: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Mooslackengasse 12, 1190 Wien